

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1759)

Artikel: Figur und Bedeutung des Aderlassens

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-656198>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

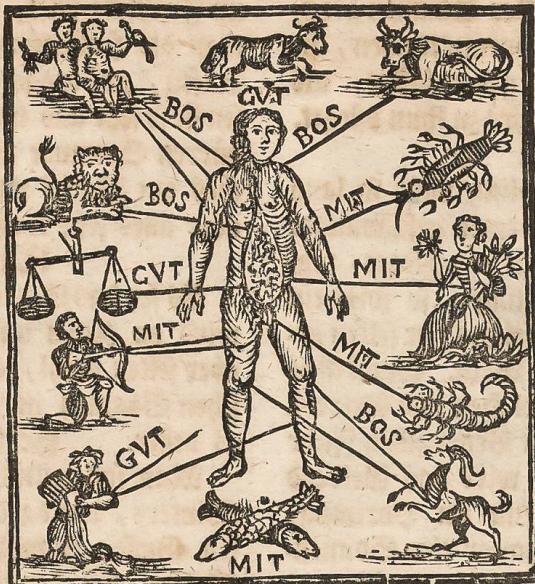
Figur und Bedeutung des Aderlassens.

Haupt und Särn begreift
der Widder,
Und der Stier den Habs
sost nieder,
Zwilling nehmen v'Schul-
tern ein,
Krebses Lung, Magen, Mil-
schn,
Auch der Löw das Herz und
Rücken,
Mit seim Nachen thut ver-
schracken,
Die Jungfrau im Bauch
und Därmen,
Nichtet an ein manchen Lär-
men,

Wann der Neumond Vormittag kommt, so sahe an demselben Tag, kommt er aber Nachmittag,
so sahe am andern Tag an zu zehlen.

1. Um ersten Tag nach dem Neumond ist böß zu Aderlassen, der Mensch verliert die Farb.
2. tag ist böß, man bekommt böse Fieber.
3. tag ist böß, man wird leicht contract oder lahm.
4. tag ist gar böß, verursacht den sähn Tod.
5. tag ist böß, macht das Geblüt schweinen.
6. tag ist gut lassen, benimmt das böse Geblüt.
7. tag ist böß, verderbet den Magen und Appetit.
8. tag ist böß, bringt kein Lust zu essen und trinken.
9. tag ist böß, man wird gern kräfig und beifig.
10. tag ist böß, man bekommt flüssige Augen.
11. tag ist gut, macht Lust zu Speis und Trank.
12. tag ist gut, man wird gestärkt am Leib.
13. tag ist böß, schwächer den Magen, wird undäugig.
14. tag ist böß, man falleit in schwäre Krankheiten.
15. tag ist gut, bekräftiget den Magen, macht Appetit.

Die innerliche Gebrechen des Leibs aus dem Blut nach der Aderlässe zu erkundigen.
Schön roth Blut, mit wenig Wasser oben bedeckt, gute Gesundheit.
Roth und schaumig Blut, bedeut zu viel Geblüt.
Roth Blut mit schwarzlechtem Ring, Hauptwehe.
Schwarz Blut, mit Wasser untersezt, Wassersucht.
Schwarz Blut, mit Wasser oben überschwemmt, böse Fieber.
Schwarz Blut, mit einem Ring, das Gicht und Zitterle.
Schwarz und schaumig oder eiterig Geblüt, böse Feuchtigkeit, und kalte melancholische Flüsse.
Weiß Blut, zeigt an Feuchtigkeit und kalte Flüsse.



Nier und Blasen hält die Waag,
Scorpions Stiche bringen Plag,
Der Schaam, und das Schüze Pfeil,
Bringt den häfsten Schmerz in Eil.
Auch der Steinbock die Knie scheid,
Die Gesundheit hält hintertriib,
Die Schienbein der Waffermann,
Und die Fuß der Fisso greift an.

16. tag ist der allerbösest, schädlich zu allen Dingen.
17. tag hingegen ist der allerbeste, man bleibt gesund.
18. tag ist gar gut, ist nuzlich zu allen Dingen.
19. tag ist böß, und gar besorglich wegen Lähmigkeit.
20. tag ist böß, thut grossen Krankheiten nit entrinnen.
21. tag ist gut lassen, wol am besten im ganzen Jahr.
22. tag ist gut, fliehen alle Krankheiten vom Menschen.
23. tag ist gut, stärket die Glieder, erfrischt die Leber.
24. tag ist gut, wehret den bösen Dünsten und Angst.
25. tag ist gut für das Troyzen, und gibt Klugheit.
26. tag ist gut, verhüter böse Fieber und Schlagflüss.
27. tag ist gar böß, ist der sähne Tod zu besorgen.
28. tag ist gut, vereinigt das Herz und Gemüth.
29. tag ist gut und böß, nachdem einer eine Natur hat.
30. tag ist böß, verursacht bözige Geschwulst, böse Geschwär und Eissen.

Die innerliche Gebrechen des Leibs aus dem Blut nach der Aderlässe zu erkundigen.
Weiß und schaumig Geblüt, zu viel Gallen, dicke Feuchtigkeit und Flüss.
Blau Blut, Wehe am Milze, oder Melancholie, sonst Feuchtigkeit.
Grün Blut, Herzwehe, oder eine hizige Galle.
Gelb oder bleich Blut, Wehe an der Leber, oder Auflösung der Galle.
Gelb und schaumig Blut, bedeutet viel Herzwasser.
Gern wässrig Blut, bedeutet ein schwache Leber, oder der Magen mit Trank überladen.
Dick, hart und läches Blut, ist eine Anieigung des Leibs Verstopfung, oder Melancholie.

Auszug